

# Monteurzimmer vermieten - Erfolgreich an Monteure, Berufsreisende, Studenten und preisbewusste Privatpersonen vermieten - innerhalb und außerhalb der Saison (Nebensaison)

Wenn Sie mit der Auslastung Ihrer Ferienwohnung nicht zufrieden sind oder ein Privatzimmer zu vermieten haben, kann die Vermietung als Monteurzimmer neue Möglichkeiten eröffnen. Dabei gibt es jedoch bei der Ausstattung der Räume einige Dinge zu beachten. Die lukrative Vermietung von Monteurzimmern muss schließlich die Bedürfnisse einer besonderen Zielgruppe im Blick behalten.

## Vermieten Sie in- und außerhalb der Saison (Nebensaison) an Monteure, Berufsreisende, Studenten und preisbewusste Privatpersonen



Sie besitzen ein Privatzimmer, eine Ferienwohnung, ein Hotel oder ein Ferienhaus und wollen diese/s gerne innerhalb, und vor Allem, auch außerhalb der Saison erfolgreich vermieten!? Dann vermieten Sie doch einfach zusätzlich an Monteure, Handwerker, Arbeiter, Vertreter, Berufsreisende, Messebesucher und Studenten!

Testen Sie Ihre neue Zielgruppe bei uns doch einfach

3 Monate kostenfrei und unverbindlich: Inklusive 1-8 Foto(s), Adresse, Telefonnummer, ICONS als Informationen zur Ausstattung der Unterkunft und einem Link zu Ihrer eigenen Homepage.

Hier gelangen Sie zu Ihrer kostenlosen und unverbindlichen Test-Anmeldung.

# Zu wenig Gäste? Die Vermietung als Monteurzimmer kann Abhilfe schaffen - Warum Sie an Monteure vermieten sollten

Heutzutage ist es sinnvoll lieber Kurzzeit-Mietverträge mit Gästen / Mietern abzuschließen, als wieder einen Langzeit-Mietvertrag mit einem "Mietnomaden" einzugehen. Monteure und Handwerker übernachten meist nur von Montag bis Freitag in einer Monteurunterkunft. Daher können Vermieter die Wochenenden zum Beispiel sehr flexibel gestalten oder die Unterkunft in dieser Zeit auch an Privatgäste oder Familien vermieten.

## Das sollten Sie beachten, wenn Sie an Monteure vermieten möchten!

Als Vermieter von Monteurunterkünften gibt es einige Dinge, die beachtet werden sollten, damit Sie Ihr Haus, Ihr Zimmer oder Ihre Wohnung das ganze Jahr über zusätzlich auch erfolgreich an Monteure, Arbeiter, Berufsreisende, Vertreter oder Studenten vermieten werden.

- Ihr Übernachtungspreis liegt nicht höher als 25,00€/30,00€ pro Person (Außer im Einzelzimmer/ bei Einzelunterbringung max. 35,00€/ 40,00€)
- Ihre Unterkunft liegt nicht weiter als max. 35km von einer größeren Stadt entfernt

Zusätzlich erhalten Sie und auch alle anderen Monteurzimmer-Vermieter oder auch die, die es noch werden wollen, in unserer Rubrik „Informationen für Vermieter“, wertvolle Tipps rund um das Thema „Vermieten von Monteurunterkünften“.

## In unseren Informationen für Vermieter finden Sie wichtige Informationen zu den folgenden Themen:

- Küche/ Gemeinschaftsküche
- Badezimmer/ Gemeinschaftsbadezimmer
- Allgemeine Ausstattung
- Dekoration
- Parkplatz
- Bettwäsche / Handtücher
- Telefon / Internet

- TV-Gerät
- Rauchen
- Haustiere
- Mietvertrag / AGB's
- Haus-Ordnung
- Preisgestaltung
- Stornierung einer Buchung
- Abrechnung
- Tricks von Montage-Firmen

## Haben Sie Interesse Ihre Unterkunft bei uns zu präsentieren?

Dann testen Sie uns doch einfach 3 Monate kostenlos und unverbindlich. Hier finden Sie unser Test-Anmeldeformular. Lassen Sie uns einfach die Eckdaten Ihrer Monteurunterkunft zukommen. Um den Rest kümmern wir uns: Wir erstellen Ihren Eintrag und senden Ihnen nach der Veröffentlichung eine E-Mail. Nach dem Testzeitraum entscheiden Sie, ob wir Sie überzeugen konnten oder nicht. Und auch danach bleiben wir fair! Keine Vertragsbindung! Keine Provision! Sie entscheiden wie lange Sie unser Kunde bleiben möchten und das auf den Tag genau!

Ihren Eintrag können Sie jederzeit kostenfrei über unser Änderungsformular korrigieren. Sobald Ihr Eintrag geändert wurde, erhalten Sie eine E-Mail als Bestätigung von uns. Eine Änderung dauert in der Regel nur wenige Stunden.

---

WICHTIG: Trotz sorgfältigster Recherche zu unseren Artikeln und Berichten können wir keinerlei Haftung für die Aktualität und Richtigkeit der Angaben übernehmen. In rechtlichen Angelegenheiten sollten Sie immer Ihren Anwalt oder Steuerberater fragen.